

# **Nachhaltige Stadt- und Quartiersentwicklung: Bericht aktueller Tendenzen aus Forschung und Lehre „Reallabor Quartier Zukunft“ in Karlsruhe**

**Dr. Volker Stelzer, KIT**

**06.05.2021**

# Maßnahmen, die gut für den Klimaschutz sind machen!

- Energiekonzept mit Verbrauchsverringerungszielen
- Nur noch Gebäude neu errichten, die in der Bilanz mehr Energie erzeugen, als sie verbrauchen (bis zu fünfgeschossig)
- Da wo es aus baulichen Gründen möglich ist aus Holz bauen, wenn Beton dann Recyclingbeton einsetzen
- Jedes Gebäude an dem etwas saniert wird, auch eine tiefe energetische Sanierung vornehmen incl. maximaler Nutzung der verfügbaren erneuerbaren Energien
- In Bebauungsplänen maximale Klimaschutzmaßnahmen verbindlich festlegen
- Neubau im Außenbereich nur noch durchführen, wenn an anderer Stelle Innenbereichsflächen dem Außenbereich zurückgegeben werden
- Stadtwerke dazu verpflichtet, in den nächsten zehn Jahren klimaneutral zu werden. Wenn Energielieferanten dies nicht gewährleisten können, dann wird die Zusammenarbeit gekündigt
- Attraktivitätssteigerung von ÖPNV, Fahrrad- und Fußgängerverkehr
- ...

# Maßnahmen, die schlecht für den Klimaschutz sind unterlassen, verteuern, verbieten!

- Gebäude aus Neubeton errichten nach Möglichkeit unterlassen
- Kein Straßenneubau
- Keine teuren Repräsentativbauten, die nicht mindestens klimaneutral sind, errichten
- PKW aus Innenstädten verbannen
- Kohle-, Öl-, Gas- und Holzfeuerstätten mit einer Übergangszeit verbieten
- Regionalflughäfen nicht unterstützen
- Keine Beschaffung durchführen die nicht als günstig für den Klimaschutz bewertet werden kann.
- ...

# Nebenfolgen beachten

## Negative Nebenfolgen vermeiden

- Bei Eingriffen in den Untergrund auf sensible Gesteinsformationen achten
- Bei Abdichtung von Gebäuden auf Luftaustausch achten
- Bei Dämmung graue Energie beachten, Dämmung aus nachwachsenden Rohstoffen bevorzugen
- In der Anfangsphase höhere Kosten für Menschen mit geringem Einkommen ausgleichen
- ...

# Nebenfolgen beachten

## Positive Nebenfolgen herausstellen

- Weniger Steinbrüche und andere gravierende Eingriffe in die Natur und die Landschaft
- Langfristig geringere Kosten
- Geringere Entsorgungskosten nach der Nutzungsphase
- Größere regionale Wertschöpfung
- Einkommensgenerierung für Bevölkerung
- Weniger Lärm, (Fein)staub, NOx
- Mehr Platz im Straßenbereich zum Spielen für Kinder und andere Freizeitaktivitäten

- **Nachhaltigkeitsprüfung zur Ermittlung von positiven und negativen Nebenfolgen**
- **Klimaschutzvorbehalt bei Vorlagen der Verwaltung und von Anträgen**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



Bildquelle: Pixabay

**Fragen:** [volker.stelzer@kit.edu](mailto:volker.stelzer@kit.edu)

**Informationen:** <https://www.dialog-energie.de/> und  
[https://www.itas.kit.edu/kollegium\\_stelzer\\_volker.php](https://www.itas.kit.edu/kollegium_stelzer_volker.php)